

ALTUS-Tochter InvestGreen präsentiert den neuen „GreenGas Fonds II“

## Green Investments statt Blue Chips

**Karlsruhe, 3. September 2009.** Klimaschutz und Anlagenschutz sind die beiden unschlagbaren Assets des „GreenGas Fonds II“ in Zeiten des Klimawandels und der Finanzkrise. Aufgelegt wird er von dem Emissionshaus InvestGreen GmbH, einer Tochtergesellschaft der ALTUS AG. Der Nachfolger des bereits 2008 erfolgreich platzierten GreenGas Fonds I ist eine zukunftsorientierte Geldanlage für Privatanleger, die sich im Bereich Biogas engagieren wollen.

Im aktuellen Wirtschaftsszenario, das von großen Turbulenzen geprägt ist, hat die ALTUS-Tochter InvestGreen GmbH mit ihrem „GreenGas Fonds II“ ein Produkt geschaffen, das eine Gesamtausschüttung von über 300 Prozent erwarten lässt. „Diese Ausschüttungen basieren im Unterschied zum spekulativen Kapitalmarkt auf real vorhandenen Sachwerten, die wir in Form von Biogasanlagen zur Erzeugung von Strom und Wärme aus Gas realisieren und über 20 Jahre betreiben“, erklärt Wolfgang Fettig, Vorstand der ALTUS AG und Geschäftsführer der InvestGreen GmbH.

### **Vergütungsgarantie per Gesetz**

Wind in den Segeln des Fonds ist das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), das die Bundesrepublik im Jahr 2000 erstmals verabschiedet und in 2008 nochmals novelliert hat. Das Gesetz soll den Ausbau von Strom- und Wärmeerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen fördern, die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern wie Erdöl, Erdgas oder Kohle verringern und somit dem Klimaschutz dienen.

Das EEG verpflichtet die Energieversorger, Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien vorrangig an ihr Netz anzuschließen. Zudem erhalten die Betreiber der Anlagen über einen 20-jährigen Betriebszeitraum hinweg einen festen Vergütungssatz für den eingespeisten Strom. Damit wird die Wirtschaftlichkeit der Anlagen gewährleistet. „Die gesetzlich geregelten Einnahmen sichern den Cashflow der Betreiber dieser Biogasanlagen, und das macht wiederum unsere Geldanlage, den GreenGas Fonds II, so sicher“, bekräftigt ALTUS-Vorstand Wolfgang Fettig.

### **Biogas liegt voll im Trend**

Im Jahr 2008 produzierten in Deutschland bereits 4.000 Biogasanlagen 11 Millionen MWh Strom, mit dem rund drei Millionen Haushalte versorgt werden können. Diese Zahl der Biogasanlagen soll nach Informationen des Fachverbandes Biogas e. V. in Deutschland noch deutlich steigen: Der Verband prognostiziert rund 780 Biogasanlagen, die allein in diesem Jahr fertig gestellt werden

Biogas hat nicht nur im Vergleich zu fossilen Energieträgern Vorteile, sondern auch gegenüber den anderen Erneuerbaren Energien: Im Gegensatz zu Wind- und Sonnenenergie steht Biogas kontinuierlich zur Verfügung. Biogasanlagen erzeugen somit 24 Stunden Strom und Wärme.

### **Biogasanlagen des GreenGas Fonds II**

Die hierzu gegründete GreenGas Fonds II GmbH & Co.KG realisiert und betreibt vier eigene Biogasanlagen auf landwirtschaftlichen Betrieben in drei verschiedenen Bundesländern. Zum Einsatz kommt die bewährte Technik namhafter Biogasanlagenhersteller aus Deutschland. „Die Technik bei Biogas ist ausgereift. Insofern geht der Anleger ein überschaubares Risiko ein“, versichert Fettig.



### **Die Finanzierung**

„Für die Realisierung und den Betrieb dieser vier Anlagen benötigen wir Kapital in Höhe von rund 5,5 Mio. Euro“, berichtet Linh Vo, Projektleiterin Finanzierung bei der ALTUS AG. Wie in geschlossenen Fonds üblich soll dieser Kapitalbedarf zu 70 Prozent über Bankendarlehen finanziert werden und zu 30 Prozent über Eigenkapitaleinlagen. Der Eigenkapitalanteil beträgt somit 1,6 Millionen Euro.

Die Mindestbeteiligung liegt bei 100.000 Euro pro Anleger. „Vor dem Hintergrund der geplanten Ausschüttungen, kann ein Anleger mit einer Eigenkapitalverzinsung über neun Prozent p. a. rechnen, ermittelt nach der internen Zinsfußmethode“, erklärt Vo.

(ca. 3.700 Zeichen)

Mehr Informationen finden Sie unter [www.altus-ag.de](http://www.altus-ag.de). Bildmaterial von Wolfgang Fettig erhalten Sie unter dem Download-Link:

[http://www.punktgenau-pr.de/wolfgang\\_fettig.html](http://www.punktgenau-pr.de/wolfgang_fettig.html)

### **Über die ALTUS AG**

Die ALTUS AG ist eine international tätige Projektentwicklungsgesellschaft für Erneuerbare Energien (Windkraft-, Biogas- und PV-Anlagen) mit Sitz in Karlsruhe. Sie ist 2008 aus dem Zusammenschluss der wat Ingenieursgesellschaft mbH und der MFG Management & Finanzberatung AG entstanden. Das Emissionshaus InvestGreen GmbH ist eine 100prozentige Tochtergesellschaft der ALTUS AG.

Die ALTUS AG übernimmt die komplette Projektentwicklung im Bereich Erneuerbare Energie von der Machbarkeitsstudie und dem Consulting über Finanzierung und Realisierung bis hin zu Geschäftsführung und zum technischen Betrieb. Das Unternehmen kann bislang weltweit auf Projekte mit namhaften Partnern verweisen.

Die ALTUS AG beschäftigt insgesamt knapp 60 Mitarbeiter. Sie unterhält in mehr als zehn europäischen Ländern eigene Niederlassungen und Tochtergesellschaften. Die ALTUS AG ist Mitglied im Bundesverband WindEnergie e.V. sowie im Fachverband Biogas e.V.

[www.altus-ag.de](http://www.altus-ag.de)

### **Pressekontakt**

punktgenau PR / TexKo PR

Evi Hierlmeier / Hannes Schmid

Märchenweg 17

81739 München

Fon +49 (0)89 60601598

Mobil +49 (0)178 523 1929

[evi.hierlmeier@punktgenau-pr.de](mailto:evi.hierlmeier@punktgenau-pr.de)

[schmid@texko.net](mailto:schmid@texko.net)

### **ALTUS AG**

Linh Vo

Kleinoberfeld 5

76135 Karlsruhe

Fon +49 (0)721 626906-0

[l.vo@altus-ag.de](mailto:l.vo@altus-ag.de)

[www.altus-ag.de](http://www.altus-ag.de)